

- Gegenstand: Abweichung vom deutschen Muster für die Zulassung in Frankreich
- Betrifft: DG-400 alle Baureihen nur für Ausfuhr nach Frankreich.
- Maßnahmen:
1. Kupplungsgriff als T-Griff nach Zeichnung R 77
 2. Änderung im Flughandbuch Beladeplan 2.9 Absatz 2, Satz 2 "Bei Pilotenmassen von weniger als 70 kg ist Ballast in der Rumpfnase mitzuführen. Trimmgewicht Nr. 1 bei Pilotenmasse 65 bis 70 kg, zusätzlich Nr. 2 bei 60-65 kg und zusätzlich Nr. 3 bei 55-60 kg.
 3. Verwendung der Trimmgewichte 1 Stück nach Zeichnung 4R80 und je 1 Stück nach Zeich 4 R 81. Einbau nach Zeichnung 4 R 82.
Die Befestigungsgewinde 2 x M 6 sind bei allen DG-400 vorhanden und werden bei der DG-400 W.Nr.4-52 und 4-87 verwendet. Für weitere DG-400 zur Lieferung nach Frankreich werden Befestigungsschrauben s. Zeichnung 4 R 82 eingebaut.
 4. Deckel zur Abdeckung der seitlichen Batterien und Sicherungen gemäß Zeichnung 4 R 83.
Dafür entfallen die Batteriehaltebleche nach Zeichnung 4 R 35.
 5. Zusätzliche Entwässerungsbohrung \varnothing 4 mm vor dem Spornradkasten.
 6. Einfacher Kunstflug wird gestrichen. Betroffene Seiten Flughandbuch: Inhaltsverzeichnis S. 2, sowie S. 16, 39, 40, Wartungshandbuch Diagr. 11 und das Datenschild im Cockpit.
 7. Französisches Datenschild (wird bei SCAP angebracht).

7520 Bruchsal 4, den 19.07.84/mü

W. D.

Anerkannt durch
Luftfahrt-Bundesamt

12. Sep. 1984



Skov

- Gegenstand: Abweichung vom deutschen Muster für die Zulassung in Frankreich
- Betrifft: DG-400 alle Baureihen nur für Ausfuhr nach Frankreich.
- Maßnahmen:
1. Kupplungsgriff als T-Griff nach Zeichnung R 77
 2. Änderung im Flughandbuch Beladepplan 2.9 Absatz 2, Satz 2 "Bei Pilotenmassen von weniger als 70 kg ist Ballast in der Rumpfnase mitzuführen. Trimmgewicht Nr.1 bei Pilotenmasse 65 bis 70 kg, zusätzlich Nr. 2 bei 60-65 kg und zusätzlich Nr. 3 bei 55-60 kg.
 3. Verwendung der Trimmgewichte 1 Stück nach Zeichnung 4R80 und je 1 Stück nach Zeich 4 R 81. Einbau nach Zeichnung 4 R 82.
 Die Befestigungsgewinde 2 x M 6 sind bei allen DG-400 vorhanden und werden bei der DG-400 W.Nr.4-52 und 4-87 verwendet. Für weitere DG-400 zur Lieferung nach Frankreich werden Befestigungsschrauben s. Zeichnung 4 R 82 eingebaut.
 4. Deckel zur Abdeckung der seitlichen Batterien und Sicherungen gemäß Zeichnung 4 R 83.
 Dafür entfallen die Batteriehaltebleche nach Zeichnung 4 R 35.
 5. Zusätzliche Entwässerungsbohrung \varnothing 4 mm vor dem Spornradkasten.
 6. Einfacher Kunstflug wird gestrichen. Betroffene Seiten Flughandbuch: Inhaltsverzeichnis S. 2, sowie S. 16, 39, 40, Wartungshandbuch Diagr. 11 und das Datenschild im Cockpit.
 7. Französisches Datenschild (wird bei SCAP angebracht).
 8. Änderung im Wartungshandbuch 1.13
 Massenausgleich der Ruder

	Gewicht (kg)		Momente (kg.cm)		Rücklastigkeit am Aufhänger(kg)	
	max.	min.	max.	min.	max.	min.
Querruder	3,35	2,5	4	2	0,4	0,2
Seitenruder	3,67	2,5	6,1	4	0,305	0,2

9. Der Massenausgleich von Quer-und Seitenruder wird gemäß Pkt.8 ausgeführt

W. O. A.

- Gegenstand: Abweichung vom deutschen Muster für die Zulassung in Frankreich
- Betrifft: DG-400 alle Baureihen nur für Ausfuhr nach Frankreich.
- Maßnahmen:
1. Kupplungsgriff als T-Griff nach Zeichnung R 77
 2. Änderung im Flughandbuch Beladeplan 2.9 Absatz 2, Satz 2 "Bei Pilotenmassen von weniger als 70 kg ist Ballast in der Rumpfnase mitzuführen. Trimmgewicht Nr.1 bei Pilotenmasse 65 bis 70 kg, zusätzlich Nr. 2 bei 60-65 kg und zusätzlich Nr. 3 bei 55-60 kg.
 3. Verwendung der Trimmgewichte 1 Stück nach Zeichnung 4R80 und je 1 Stück nach Zeich 4 R 81. Einbau nach Zeichnung 4 R 82.
Die Befestigungsgewinde 2 x M 6 sind bei allen DG-400 vorhanden und werden bei der DG-400 W.Nr.4-52 und 4-87 verwendet. Für weitere DG-400 zur Lieferung nach Frankreich werden Befestigungsschrauben s. Zeichnung 4 R 82 eingebaut.
 4. Deckel zur Abdeckung der seitlichen Batterien und Sicherungen gemäß Zeichnung 4 R 83.
Dafür entfallen die Batteriehaltebleche nach Zeichnung 4 R 35.
 5. Zusätzliche Entwässerungsbohrung \varnothing 4 mm vor dem Spornradkasten.
 6. Einfacher Kunstflug wird gestrichen. Betroffene Seiten Flughandbuch: Inhaltsverzeichnis S. 2, sowie S. 16, 39, 40, Wartungshandbuch Diagr. 11 und das Datenschild im Cockpit.
 7. Französisches Datenschild (wird bei SCAP angebracht).

7520 Bruchsal 4, den 19.07.84/mü

W. O. A.